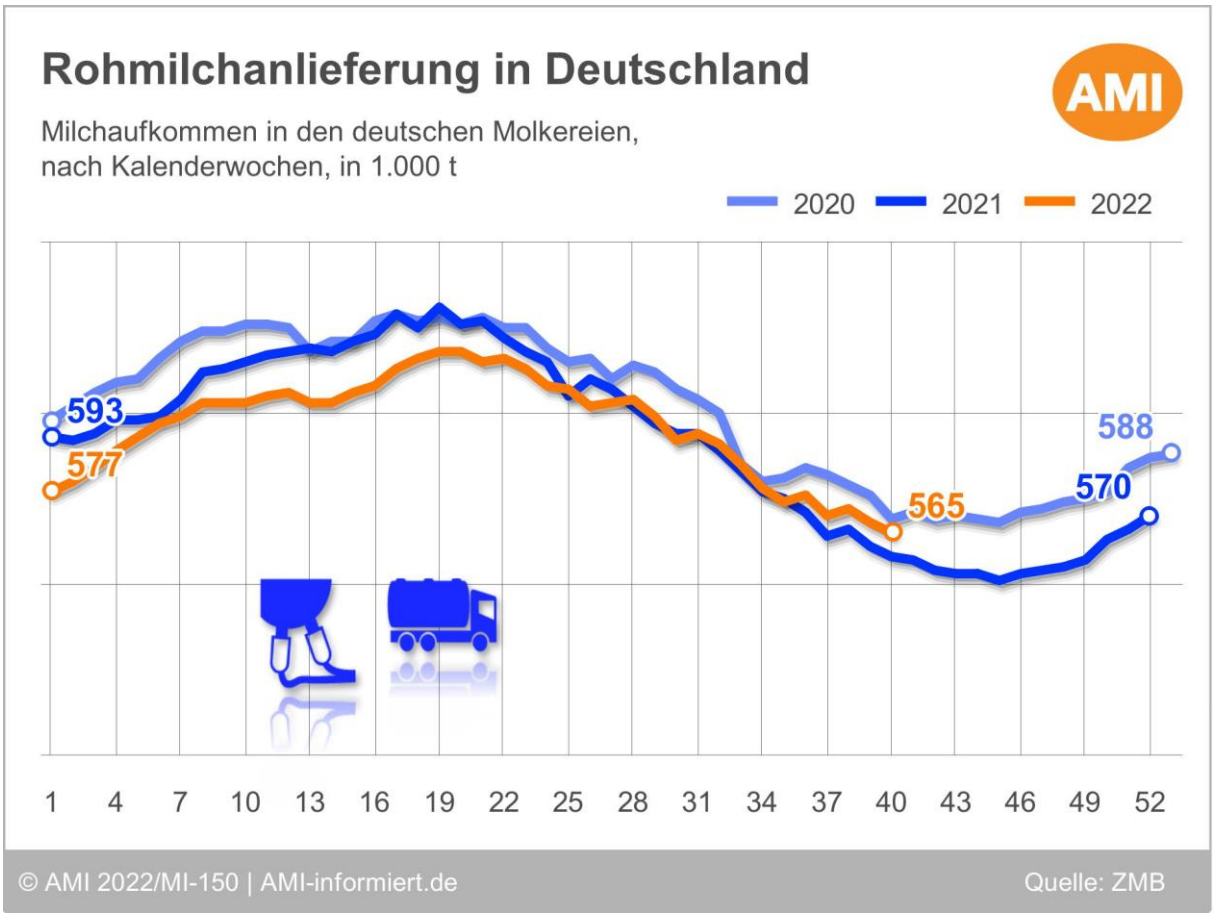
Milchaufkommen geht weiter zurück

20.10.2022 (AMI) – Der saisonale Rückgang der Milchmengen hat sich in der ersten Oktoberwoche fortgesetzt. Dennoch hat sich der Vorsprung zum Vorjahresniveau vergrößert.



Anfang Oktober wurde in Deutschland weiterhin weniger Milch an die milchverarbeitenden Unternehmen geliefert. Nach Daten der Zentralen Milchmarkt Berichterstattung (ZMB) stand den Molkereien in der 40. Kalenderwoche 0,6 % weniger Milch zur Verfügung als in der Vorwoche. Gegenüber der Vorjahresanlieferung hat sich der Abstand geringfügig vergrößert. Das Milchaufkommen des Vorjahres wurde um 1,4 % überschritten. In der kumulierten Betrachtung von Januar bis Anfang Oktober wurde das Vorjahresniveau weiterhin um 0,9 % unterschritten.

Wie entwickelten sich die Preise für Rahm, Magermilchkonzentrat und Magermilch? Und wie standen sich Angebot und Nachfrage an den Produktmärkten zu Beginn der zweiten Oktoberhälfte gegenüber? Antworten auf diese Fragen finden Sie im **Markt aktuell Milchwirtschaft**.

Sie sind noch kein Kunde und möchten den Online-Dienst Markt aktuell Milchwirtschaft kennenlernen? Bestellen Sie **jetzt** Ihr Abonnement.

Beitrag von Alessa Leder

Produktmanagerin Marketing & Vertrieb

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH